

Moralbegründungen zur Einführung

Autor/Herausgeber:

Ott, Konrad

Veröffentlicht:

Hamburg: Junius Verl., 01.04.2005

Seiten:

224 S. Broschur, 17 x 12 cm

ISBN:

3-88506-614-9

Quelle: [Junius-Verlag](#) Hamburg



»Die Einführung gibt einen fundierten Überblick über die zentralen Problemstellungen.« zeitschrift für politikwissenschaft

Der Moralbegründung geht es darum, Gründe für die Anerkennung bzw. Ablehnung von moralischen Normen und Werten darzulegen. Seit mehr als einhundert Jahren befasst sich die Philosophie mit der Frage, was es eigentlich heißt, ein moralisches Urteil zu begründen. Die fundamentale Frage dabei lautet, ob ein moralisches Urteil überhaupt objektive Gültigkeit besitzen kann.

Konrad Ott führt in die Grundfragen der Moralbegründung ein und stellt dabei u.a. die Ethik Kants, die Ethik des Utilitarismus, die des Kontraktualismus, die Diskursethik sowie den Ansatz von Alan Gewirth vor.

Autorenporträt

Konrad Ott ist Professor für Umweltethik an der Universität Greifswald. Schwerpunkte u.a.: Diskursethik, angewandte Ethik, Nachhaltigkeit, Klimawandel.

Veröffentlichungen u.a.

- Ökologie und Ethik. Ein Versuch praktischer Philosophie, Francke 1994.
- Vom Begründen zum Handeln. Aufsätze zur angewandten Ethik, Attempto 1996.
- Ipso facto. Zur ethischen Begründung normativer Implikate wissenschaftlicher Praxis, Suhrkamp 2001.
- (Hg. mit Ralf Döring) Theorie und Praxis starker Nachhaltigkeit, Metropolis 2004.